



GEMEINDENACHRICHTEN MÄRZ 2024



*„Das Schöne am Frühling ist,
dass er dann kommt,
wenn man ihn am dringendsten braucht.“
(Jean Paul)*

*Ein gesegnetes Osterfest wünschen
Ihre Bürgermeisterin Michaela Raber,
die Gemeindevertreterinnen und
Gemeindevertreter sowie alle Bediensteten der Gemeinde.*

Liebe Rauchwarterinnen und Rauchwarter!

Der Frühling zieht bereits seine Spuren und wir alle warten schon sehnsüchtig auf die bunten Farben und warmen Sonnenstrahlen der kommenden Jahreszeit. Nichts hält uns mehr drinnen: Blumen, Kräuter, Gemüse werden gepflanzt und die Landwirte bestellen die Felder. Alle hoffen auf eine fruchtbare Ernte und ein gutes Jahr, verschont von Unwetter und Katastrophen.

Können wir dazu einen Beitrag leisten? Ich bin überzeugt, dass viele kleine Schritte - **Großes bewirken können**. So kann jeder Einzelne von uns versuchen, Müll zu vermeiden, indem man Lebensmittel selbst herstellt, beim Einkaufen auf Regionalität achtet, wiederverwertbare Verpackungen bevorzugt und den Müll bei der Entsorgung richtig trennt. Leider wird immer wieder Müll in der freien Natur entsorgt, daher ist eine Flurreinigung notwendig. Dazu lade ich am 13. April ganz herzlich ein. Genauere Informationen finden Sie auf Seite 5. Seitens des Abwasserverbandes wurden die Gemeindevertreter gebeten, darauf hinzuweisen, dass Lebensmittel und Feuchttücher keinesfalls über das Kanalsystem zu entsorgen sind.

An die Landwirte möchte ich appellieren, dass beim Anbauen der Feldfrüchte, die empfohlenen Maßnahmen der Bezirkshauptmannschaft Berücksichtigung finden. Außerdem bitte ich, die Straßen und Wege nach Erledigung der Arbeiten bei Bedarf zu reinigen und Entwässerungsgräben sauber zu halten.

Seitens der Gemeinde sind wir bemüht, die Hochwasserrückhalteanlagen zu warten und Vorbeugungsmaßnahmen zu treffen. Aktuell werden Neuberechnungen der bestehenden Anlagen vorgenommen und mögliche Erweiterungen angedacht. Der Straßenlampentausch auf LED ist soweit fertig, die geplanten Erweiterungen werden im Laufe des Jahres vorgenommen. Die erwartbare Energieersparnis durch diese Maßnahme beläuft sich auf ca. € 7.866,48 pro Jahr. So können wir gemeinsam einen wichtigen Beitrag, zum Umweltschutz und zum Erreichen der Klimaziele, leisten.

Abschließend bedanke ich mich für die Unterstützung bei der Ortsbildpflege und wünsche beste Gesundheit, Zufriedenheit und gesegnete Osterfeiertage.



Ihre Bürgermeisterin

A U S U N S E R E R G E M E I N D E

Gratulationen Jänner - März 2024

GRAF Alfred, Rauchwart 51 - 85. Geburtstag
MARX Maria, Rauchwart 75 - 98. Geburtstag
KLANACSKY Helmut, Rauchwart 63 - 85. Geburtstag
SZVETITS Eduard und Johanna, Rauchwart 91 - Goldene Hochzeit

Herzlichen Glückwunsch!

AMON Matthias und Heidemarie, Rauchwart 36, haben bereits letztes Jahr das Fest der Goldenen Hochzeit gefeiert, wozu wir im Nachhinein herzlich gratulieren.

Geburt Jänner - März 2024

WEBER Anna, Rauchwart 69

Herzliche Gratulation und alles Gute den Eltern Tamara Grünwald und Lukas Weber.

Todesfälle Jänner - März 2024

MÖTZL Franz, Rauchwart 121, gest. 21.02.2024, 61 Jahre
FREY Ida, Rauchwart 155, gest. 02.03.2024, 71 Jahre

Aufrichtige Anteilnahme!

A L L G E M E I N E H I N W E I S E

Änderungen betreffend Grünschnittdeponie

Es steht eine Tafel, wo nunmehr abgeladen werden kann.

Bitte Strauch- und Baumschnitt nicht mehr wie bisher links und rechts von der Zufahrt lagern!

Die Grünschnittdeponie hat wieder zu den gewohnten Tagen geöffnet, allerdings länger.

Mittwoch von 07.00 bis 18.00 Uhr (ganztägig)

Samstag von 10.00 bis 14.00 Uhr

Der Müllcontainer am Lagerplatz ist ausschließlich für die Entsorgung der Gemeinde vorgesehen. Außerdem dürfen kein Bauschutt und Fliesenabfälle entsorgt werden. Lediglich Grünschnitt sowie Baum- und Strauchschnitt können zu den oben genannten Zeiten in unserer Gemeinde entsorgt werden!

Hinweis an Spaziergänger

Das Füttern von Fischen, Enten und anderen Wasserlebewesen ist strengstens verboten! Es schadet den Tieren und beeinträchtigt die Wasserqualität.

Hunde dürfen nicht ins Wasser des Badesees gelassen werden! Außerdem gilt ein ganzjähriges Hundeverbot am Badeseeareal! Weiters herrscht im ganzen Gemeindegebiet Leinenpflicht für Hunde. Der Hundehalter hat die Exkremate des Hundes einzusammeln.

Gelbe Säcke und Restmüllsäcke

Zum Jahresbeginn wurden die Gelben Säcke an jeden Haushalt ausgegeben. Die Mitsammlung der Metallverpackungen im Gelben Sack tritt mit 01. Jänner 2025 in Kraft.

Das gehört in den „Gelben Sack“: Verpackungen aus Kunststoff, Holz, Verbundstoff und textilen Faserstoffen, Joghurtbecher, Folien, PET-Leichtflaschen, Blister, Kaffeeverpackungen, Shampooflaschen, Kunststofftragtaschen, Styroporverpackungen, Tetra-Packs, Keramikflaschen.

Wenn Restmüllsäcke gebraucht werden, werden diese ebenfalls durch unsere Gemeindearbeiter zugestellt. Ein Müllsack kostet mit Zustellung € 3,00.

Bitte rechnen Sie einige Tage Zeitspanne ein und bestellen Sie die Säcke unter: (0699/19227075 und 03327/2248). Die Zustellung erfolgt in der Regel freitags.

Ermäßigung auf Badeseesaisonkarten (25. - 28. März 2024)

Diese „Osteraktion“ gilt nur von Montag, 25. März bis Donnerstag, 28. März. Die Gutscheine für die Saisonkarten können an diesen Tagen von 8.00 bis 11.30 Uhr im Rathaus St. Michael abgeholt werden!

Saisonkarte		
Familie	€ 75,00	statt € 80,00
Erwachsene	€ 36,00	statt € 38,00
Jugendliche	€ 24,00	statt € 26,00
Kinder	€ 12,00	statt € 14,00
Pensionisten	€ 25,00	statt € 27,00

A K T U E L L E S

Der Rechnungsabschluss der Gemeinde Rauchwart weist mit 31. Dezember 2023 liquide Mittel in der Höhe von € 461.860,98 auf.

Die Gemeindearbeiter sind im ganzen Gemeindegebiet mit Instandhaltungs- und Wiederherstellungsmaßnahmen beschäftigt.

Die Pacht für das Seerestaurant wurde für diese Saison neu ausgeschrieben.

Für die Sanierung der Gemeindewege und Gemeindestraßen werden aktuell Angebote eingeholt und laufend saniert.

Die Brücke am Stausee wird erneuert. Eine Förderung des Tourismusverbandes Südburgenland ist zu erwarten.

E I N L A D U N G E N

Die **Flurreinigung** findet am Samstag, dem **13. April** statt. Treffpunkt ist um **8.00 Uhr** beim Feuerwehrhaus.

Die dafür benötigten Säcke und Handschuhe werden vor Ort ausgegeben und im Anschluss wird zu einem Imbiss ins Feuerwehrhaus eingeladen.

Die diesjährige **Dickdarmkrebsvorsorge** findet **von 15. bis 21. April** statt. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte von der Seite 9. Machen Sie Ihrer Gesundheit zuliebe mit!










Von **10. bis 23. April** findet die **AK Wahl** statt und am **09. Juni** wird die **Europawahl** durchgeführt.

I N F O R M A T I O N E N

Osterfeuer 2024

Checkliste – Unter folgenden Voraussetzungen ist die Entfachung von Osterfeuern zulässig:

- Der geplante Osterfeuer-Termin liegt im zulässigen Zeitraumen:

März 2024						
Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
18	19	20	21	22 	23 	24 
25	26	27	28	29 Karfreitag 	30 Karsamstag 	31 Ostersonntag 
April 2024						
1	2	3	4	5 	6 	7 

- Das Osterfeuer ist als Brauchtumsveranstaltung allgemein zugänglich
- Es werden lediglich zulässige Materialien verbrannt: trockenes, biogenes, nicht beschichtetes und nicht lackiertes Material
- Während des Abbrennens ist dauernd eine geeignete, volljährige Aufsichtsperson anwesend, welche für die Einhaltung folgender Sicherheitsvorkehrungen verantwortlich ist:
- Wind < 20 km/h
 - Mindestabstand von 25 m zu benachbarten Gebäuden
 - Verwendung zulässiger Anzündhilfen (keine leicht flüchtigen oder wassergefährdenden Stoffe wie zB Diesel- oder Heizöl, Altöl, Alkohol, Benzin oder Spiritus als Brandbeschleuniger)
 - keine Rauchentwicklung, die zu Beeinträchtigungen der Sicht auf benachbarten Straßen führt (bei Bedarf: Straße absichern)
- Keine Überschreitung von
- Ozon-Informations- oder Alarmschwellen in einem Ozonüberwachungsgebiet
 - Alarmwerten gemäß Anlage 4 des IG-L

- ❑ Feinstaubgrenzwerten (PM10 TMW) gemäß IG-L am Vortag
- ❑ Beachtung von Maßnahmen zur Gefahrenminimierung für Tiere (Haufen/Schlichtungen nicht zu früh vorbereiten!)

Das Abbrennen von Materialien im eigenen, privaten Garten stellt jedenfalls kein Osterfeuer dar, selbst wenn dies zur Osterzeit erfolgt. Solche Feuer sind absolut verboten.

Aktuelle Förderungen des Landes

- **Wärmepreisdeckel**
Die Förderung soll Haushalten mit kleinen und mittleren Einkommen helfen, die enorm gestiegenen Heizkosten zu bewältigen. Bei der Berechnung der Förderhöhe des Wärmepreisdeckels werden die Netto-Haushaltseinkommen und die Wärmekosten (Heizkosten) des Haushalts berücksichtigt.
- **Handwerkerbonus**
Gefördert werden die Kosten für handwerkliche Arbeitsleistungen, die im Zeitraum von 01. April bis 31. Dezember durchgeführt werden. Förderwürdig sind Leistungen wie die Erneuerung von Dächern, Spenglerarbeiten und Blitzschutz, die Erneuerung von Fassaden, der Austausch von Fenstern und Bodenbelägen, Malerarbeiten, Pflasterarbeiten mit wasserdurchlässigem Material, Beschattungsmaßnahmen sowie Installationen. Bei Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz (thermische Sanierung), beim Einbau einer Rückstauklappe im Kanal, bei Errichtung einer Regenwassernutzungsanlage sowie von privaten Hochwasserschutzmaßnahmen am Gebäude und Maßnahmen der Blackout-Prävention im Hausstromnetz wird auch das Material gefördert. Anträge können ab 01. April 2024 bis längstens 10. Jänner 2025 eingebracht werden.
- **Mittagessensförderung**
Um bei der Betreuung und Erziehung der Kinder zu unterstützen werden einkommensschwache Familien bei der Entrichtung von Mittagessensbeiträgen für Kinder in Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungen sowie Primar- und Mittelschulen sowie Allgemeinen Sonderschulen gefördert. Es handelt sich um einen regelmäßigen Zuschuss des Landes auf die Dauer von längstens eines Kindergarten- bzw. Schuljahres, welcher im Zuge der Essensabrechnung durch die Gemeinde in Abzug gebracht wird.
- **Sonderförderaktion 2024**
Mit dieser Förderung wird der Umstieg von fossilen Heizsystemen auf nachhaltige Heizsysteme unterstützt und ein weiterer Schritt zur Klimaneutralität Österreichs gesetzt. Fördervoraussetzung ist, dass es sich um Ein- oder Zweifamilienhaus oder um ein Reihenhaus im Eigentum handelt. Die Förderhöhe für den Tausch eines bestehenden fossilen Heizungssystems auf ein hocheffizientes alternatives Heizsystem beträgt grundsätzlich 30 % der anfallenden anrechenbaren Kosten, maximal jedoch € 3.500,00. Die Sonderförderaktion läuft von 01. Jänner bis 31. Dezember 2024, in diesem Zeitraum müssen die Rechnungen ausgestellt sein; die Heizungsanlage muss bis 31. Dezember in Betrieb genommen und ein Nachweis über den Tausch der fossilen Heizungsanlage vorgelegt

werden. Förderansuchen können bis spätestens 31. Jänner 2025 bei der Förderstelle eingebracht werden. Bei dieser Sonderförderaktion ist eine Doppelförderung durch Bund und Land möglich.

Veranstaltungen 2024 (März bis August)

<i>Datum</i>	<i>Veranstaltung</i>	<i>Veranstalter</i>
27.03.2024	Osterbasteln	EKIZ Rauchwart
28.-30.03.2024	Brauchtumpflege: Ratschen	EKIZ Rauchwart
30.03.2024	Osterfeuer	Jugend Rauchwart
06.04.2024	Hl. Firmung	Pfarrkirche St. Michael
07.04.2024, 16.00 Uhr	Andacht für Erstkommunionkinder und Ministranten, Agape anlässlich der Bischöflichen Visitation	
13.04.2024	Flurreinigung	Gemeinde
18.-25.04.2024	Übung des Bundesheeres am 24.04.2024 im Raum Ranzelberg und Berghäuser; am 25.04.2024 im Raum Marx`sche Häuser	
26.04.2024	Vollmondwanderung (je nach Wetterlage)	EKIZ Rauchwart
27.04.2024	Maibaumaufstellen	TV Rauchwart
02.-20.05.2024	Buschenschank (Donnerstag - Sonntag und Feiertag)	Familie Solderits
04.05.2024	Tag der Feuerwehr, Segnung TLF	FF Rauchwart
09.05.2024	MARKT in St. Michael	
12.05.2024	Hl. Erstkommunion	Pfarrkirche St. Michael
12.05.2024	Muttertagsessen	Gasthof Lang
25.05.2024	Grätzltreffen	SPÖ Rauchwart
06.-23.06.2024	Buschenschank (Donnerstag-Sonntag)	Familie Solderits
09.06.2024	Vatertagsessen	Gasthof Lang
23.06.2024	Bürgerfrühstück	WiR Rauchwart
07.07.2024	Wandertag	Wanderverein
09.07.2024	Bürgermeisterinnentreffen in Rauchwart	
11.-28.07.2024	Buschenschank (Donnerstag-Sonntag)	Familie Solderits
13.07.2024	Jägergrillen	Jagdverein Rauchwart
15.-19.07.2024	ASKÖ Schwimmkurs/Wassergewöhnung	EKIZ Rauchwart
22.-26.07.2024	ASKÖ Schwimmkurs/Fortgeschrittene	EKIZ Rauchwart
27.07.2024	Dämmerschoppen	TV Rauchwart
04.08.2024	MARKT in St. Michael	
15.08.- 01.09.2024	Buschenschank (Donnerstag-Sonntag)	Familie Solderits
18.08.2024	Kirtag	FF Rauchwart
31.08.2024	Genuss im Garten	Gasthof Lang



Frohe Ostern
wünscht das
Team EKIZ

Geplante Veranstaltungen 2024

15.03.2024	Vortrag „Langeweile tut Kindern gut und macht kreativ“ um 18.00 Uhr im Gasthof Lang
27.03.2024	Osterbasteln im EKIZ Rauchwart
28.03.-30.03.2024	Brauchtumspflege: Ratschen
26.04.2024	Vollmondwanderung (je nach Wetterlage)
15.07.-19.07.2024	ASKÖ Schwimmkurs/ Wassergewöhnung
22.07.-26.07.2024	ASKÖ Schwimmkurs Fortgeschrittene
06.09.2024	Back to school and kindergarden
Herbst	Vortrag “Anstrengungsverweigerer- Wie gehe ich damit um, wie motiviere ich?“
30.10.2024	Halloween- Umzug
23.11.2024	Advent am See
28.12.2024	Brauchtumspflege: Auffrischen

Die teilnehmenden Personen erklären sich einverstanden, dass Fotos von dieser Veranstaltung in den Medien veröffentlicht werden können.

VORSORGE - DICKDARMKREBS GESUND IM DARM



Liebe Rauchwarterinnen,
Liebe Rauchwarter!

Nutzen Sie die kostenlose Vorsorgeuntersuchung!

Die Diagnose Krebs trifft uns oft wie ein Blitz. Dickdarmkrebs zählt weltweit zu den häufigsten Krebserkrankungen – allein in Österreich erkranken jährlich rund 5.000 Menschen. Rund 2.500 verlieren den Kampf gegen die Krankheit. Wenn Dickdarmkrebs jedoch frühzeitig erkannt wird, ist er vollständig heilbar. Eine jährliche Vorsorgeuntersuchung macht dies möglich. Aus diesem Grund bieten das Land Burgenland, die burgenländischen Sozialversicherungsträger sowie weitere Kooperationspartner gemeinsam mit unserer Gemeinde auch heuer wieder allen Bürgerinnen und Bürgern von 40 bis 80 Jahren eine kostenlose Untersuchung an.

Wie ist Dickdarmkrebs erkennbar?

Mit dem Nachweis von teilweise nicht sichtbarem Blut ist eine Früherkennung von sogenannten Schleimhaut-Polypen im Dickdarm möglich. Das sind gutartige Wucherungen, die im Laufe der Jahre in bösartige Formen übergehen können und den eigentlichen Krebs erst entstehen lassen. Durch die Entfernung von gutartigen Frühformen ist es möglich, diese Entwicklung aufzuhalten.

Was muss ich tun?

Mit diesem Schreiben erhalten Sie ein Proberöhrchen. Bitte verwenden Sie dieses entsprechend der mitgelieferten Beschreibung und geben Sie die Probe bei Ihrem burgenländischen Hausarzt im entsprechenden Zeitraum wieder ab.

Am 22.04.2024 kann die Probe von 7.00 bis 8.00 Uhr im Gemeindeamt Rauchwart abgegeben werden oder Sie geben die Probe direkt bei Ihrem Hausarzt ab. Die Probe wird auch von unserem Gemeindearbeiter Erwin Frey (nach Kontaktaufnahme unter der Handy-Nr. 0664/1443730) bei Ihnen zu Hause abgeholt.

Testzeitraum: 15. bis 21. April 2024

Abgabetag: 22. April 2024

Die Auswertung der Tests übernimmt ein Labor. Ist Ihr Ergebnis positiv, werden Sie von einer niedergelassenen Ärztin oder einem Arzt kontaktiert und nach entsprechender Aufklärung zu einer Koloskopie überwiesen. Mit dieser Vorgangsweise stellen wir sicher, dass sowohl die ärztliche Schweigepflicht als auch der Datenschutz gewährleistet sind.

Der Effekt dieser kostenlosen Vorsorgeleistung ist durch zahlreiche Studien nachgewiesen. Durch eine jährliche Teilnahme leisten Sie einen entscheidenden Beitrag für den Erhalt Ihrer Gesundheit und steigern somit Ihre Lebensqualität!

Land Burgenland
Mag. Hans Peter Doskozil

Österreichische Gesundheitskasse
Mag. Josef Riegler

Michaela Raber
Bürgermeisterin

Dr. M. Bartsch
Gemeindeärztin

Projektleitung
Dr. Gernot Leeb
Prim. Prof. Dr. Andreas Püspök



Presseaussendung:

Sicherheitstipp: Blackoutvorsorge

Das Thema Blackout gewinnt zunehmend an Bedeutung. Doch warum ist das so?

Grund ist, dass das österreichische Stromnetz in ein europäisches Stromverbundnetz eingebunden ist. Dabei muss - vereinfacht gesagt - immer genau so viel Strom produziert werden, wie gleichzeitig verbraucht wird. Strom und Netz sind weder dehnbar, noch können sie sich zusammenziehen. Kommt es nun aus verschiedenen Gründen wie technischen Gebrechen, elementaren Naturereignissen oder aber auch durch Terroranschläge bzw. Cyberangriffe zu einem Ungleichgewicht zwischen Erzeugung und Verbrauch, kann das ein Auslöser für ein Blackout sein.

Da bei einem Blackout das gesamte Bundesgebiet, vielleicht sogar mehrere Länder betroffen sind, ist mit umfangreicher staatlicher Unterstützung keinesfalls zu rechnen. Daher sollte sich jedermann selbst auf ein solches Szenario vorbereiten und sinnvoll bevorraten.

Es empfiehlt sich, die Vorsorge mit Speisen und Getränken für 14 Tage zu planen.

Die Bevorratung sollte unbedingt praxisgerecht erfolgen. Suchen Sie sich dazu in einem Lebensmittelgeschäft Nahrungsmittel aus, die eine lange Mindesthaltbarkeitsdauer aufweisen, wie bspw. Konservendosen, Gemüse im Glas, Teigwaren, Reis oder Salat im Glas. Wählen Sie Lebensmittel, die Sie mögen und ohnehin auch im normalen Alltag immer wieder essen. Überlegen Sie sich dann eine Art „Speiseplan“ für 14 Tage für sich und Ihre Familie, so kommen Sie automatisch zu den richtigen Mengen. Diese werden einmal eingekauft, eingelagert und jedes Lebensmittel wird mit seinem Haltbarkeitsdatum in eine Liste eingetragen. Die Liste wird periodisch kontrolliert, jene Lebensmittel, die demnächst ablaufen, werden verbraucht und wieder nachgekauft. Es entsteht also nur einmal die Arbeit, den Vorrat anzulegen, danach fließen die Lebensmittel in den normalen Haushaltsverbrauch ein und Ihre Bevorratung ist immer aktuell. Vergessen Sie bei der Bevorratung auch nicht auf Ihre Haustiere!

Schaffen Sie nun noch die Möglichkeit, die Lebensmittel verkochen zu können. Das kann mit ohnehin vorhandenen Grillern oder alternativ mit Campingkochern passieren (Achtung auf den Brandschutz!).

Unverzichtbar ist weiters ein Vorrat an Hygieneartikel und Medikamenten. Jene Medikamente, die in jede Hausapotheke gehören, wie bspw. Schmerzmittel, fiebersenkende Tabletten, Medikamente gegen Durchfall, Erbrechen und Übelkeit, hat man üblicherweise ohnehin zu Hause. Wichtig ist darüber hinaus ein ausreichender Vorrat jener Tabletten, die einem vom Arzt zur regelmäßigen Einnahme verschrieben wurden.

An technischen Mitteln sollten Sie unbedingt über ein **Batterie- oder Kurbelradio** verfügen, damit via Radio Informationen über den weiteren Verlauf des Blackouts eingeholt werden können. Zusätzlich sind **alternative Beleuchtungsmittel** wie batteriebetriebene Taschenlampen, Kurbellampen oder eventuell Solarlampen ebenfalls sehr wichtig. Natürlich erfüllen auch Kerzen und Zünder den Zweck, hier muss man aber besonders achtsam hinsichtlich des Brandschutzes sein. In einer Ausnahmesituation agiert man möglicherweise weniger besonnen, dazu kommt der Faktor, dass durch den Ausfall der Telefone die Feuerwehr nicht rasch verständigt werden kann. Ebenfalls empfiehlt sich ein kleiner **Bargeldvorrat** (in kleinen Scheinen und Münzen). Es kann übrigens nach einem Blackout länger dauern, bis Bankomaten wieder funktionieren!

Möchten oder können Sie nur wenig persönliche Energie in Bevorratung und Vorsorge stecken, können natürlich auch fix fertige Notfallboxen erworben werden. Diese sollten Sie aber jedenfalls dahingehend überprüfen, ob sie für Ihren Bedarf auch passend sind und jedenfalls mit dem, was noch fehlt, ergänzt werden. Ist der Strom grundsätzlich wieder verfügbar, bedeutet das noch lange nicht, dass auch wieder alles funktioniert. **Ab dem Zeitpunkt, wo der Strom wieder fließt, kann es jedenfalls noch Tage bis hin zu Wochen dauern, bis alles wieder so funktioniert, wie wir es gewohnt sind.** Eine sinnvolle Bevorratung zahlt sich also jedenfalls aus und kann auch für andere Krisensituationen von großem Vorteil sein!